

Zerkarien und Badedermatitis



Zerkarien

Zerkarien oder Gabelschwanzlarven sind die Larven von kleinen Saugwürmern. Die in Mitteleuropa vorkommenden Arten verursachen beim Menschen die sogenannte Badedermatitis. Dies ist ein unangenehm juckender, aber in der Regel ungefährlicher Hautausschlag. Verlauf und Intensität des Ausschlags sind individuell verschieden. Bei hypersensibilisierten Personen können unter Umständen Fieber und Schockzustände auftreten.

Zerkarien befallen „versehentlich“ die Haut des Menschen. Sie können diese aber nicht durchdringen und sterben nach kurzer Zeit ab. Das Verschlucken von Zerkarien ist unschädlich. Der Mensch ist ein sogenannter „Fehlwirt“, da er für die Weiterentwicklung der Zerkarien ungeeignet ist.

Typischer Verlauf der Badedermatitis

Beim ersten Kontakt mit den Larven erfolgt nur eine geringe Hautreaktion. Erst bei weiteren Kontakten kommt es zu einer stärkeren Abwehrreaktion des Immunsystems.

- Nach einigen Minuten setzt an den befallenen Stellen der Haut ein prickelnder Juckreiz ein.
- Es treten rote Flecken auf, die nach 24 Stunden einen Durchmesser von etwa 0,5 cm erreichen.
- Am 2. und 3. Tag bilden sich juckende Quaddeln.
- Nach einer Woche bestehen noch kleine Pusteln, die langsam verblassen.
- Nach 10-18 Tagen sind die Hautveränderungen abgeklungen.

Die übliche Behandlung der Badedermatitis erfolgt mit juckreiz- und entzündungshemmenden Mitteln. Bei schweren Verläufen oder unklaren Symptomen sollte zur Sicherheit medizinischer Rat eingeholt werden.

Zerkarien in Badegewässern

Das Auftreten von Zerkarien steht in keinem Zusammenhang mit der hygienischen Wasserqualität des Badegewässers. Die Larven verlassen ihren Zwischenwirt, die Wasserschnecke, bei Temperaturen über 20°C. Auf der Suche nach einem Endwirt überleben sie etwa 48-60 Stunden. Es ist leider nicht möglich, das Ausschwärmen von Zerkarien vorherzusagen. In Hamburgs Badegewässern treten Zerkarien eher selten auf.



Erneuerbare Energien & Umweltschutz

Badegewässer- informationen

www.hamburg.de/badegewaesser



Wachsende Stadt — Grüne Metropole am Wasser

Vermeidung eines Kontaktes mit Zerkarien:

- Verzichten Sie auf einen unnötig langen Aufenthalt in Flachwasserbereichen mit Ufervegetation!

Gegenmaßnahmen:

- Legen Sie nach Verlassen des Wassers die nasse Badekleidung zügig ab!
- Trocknen Sie den Körper mit einem Handtuch kräftig ab!

Schutz des Gewässers:

- Füttern Sie bitte keine Wasservögel! Eine unnatürlich hohe Population erhöht das Risiko eines Zerkarienbefalls.